

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 2. Feber 1983, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch sind in Tirol regional bis 10 cm Neuschnee zu verzeichnen. Laut Wetterwarte kommt es heute in Nordtirol unter weiterer Kaltluftzufuhr zu wiederholten Schneeschauern. Bei gebietsweise stürmischen Nordwestwinden fielen die Temperaturen ~~xxxxxxx~~ in 2000 m auf -12, in 3000 m auf -18 Grad.

Aufgrund des Temperaturrückganges tritt zur Setzung nun auch eine vorerst oberflächliche Verfestigung der Schneedecke ein. In nicht entladenen Lawenstrichen exponierter Seitentäler bleibt noch vereinzelt eine geringe Lawinengefahr zu beachten.

Auch in den Tourengebieten wirkt sich der Temperaturverlauf stabilisierend auf die Schneedecke aus. Wegen der andauernd stürmischen Nordwestwinde besteht in ost- bis südgerichteten Kammlagen derzeit erhöhte Schneebrettgefahr. Bei Schitouren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten ist neben diesen Gefahrenstellen noch auf ~~xxx~~ schattseitigen Steilhänge zu achten.
hochgelegene

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr.